Ich betone zum Schluß, daß ich das Nackensegment nur bei Dermapteren eingehender untersucht habe. Die anderen Insectenordnungen habe ich erwähnt, um es wahrscheinlich zu machen, daß dieses Segment, wenigstens in Rudimenten, bei allen vorkommt. Dadurch dürfte hier und da Jemand angeregt werden, diese Sache weiter zu prüfen. Daß die Embryologen dieses Segment bisher nicht fanden, möchte daran liegen, daß es bei vielen Insecten wirklich rudimentär ist, sodann auch an dem Umstande, daß in der Nackengegend die nahe bei einander liegenden Anlagen der 2. Unterkiefer und 1. Beine die Beobachtung erschweren.

Ich fasse den Mikrothorax 10 also auf als ein von chilopodeuartigen Vorfahren ererbtes Segment, welches innerhalb der Hexapoden mehr und mehr der Rückbildung anheimfällt, bei Dermapteren noch gut ausgebildet ist, bei niederen Orthopteren auch noch ziemlich deutlich, bei höheren immer mehr verschwindet. Es erhält sich bei manchen Neuropteren dorsal am stärksten, bei Hymeno-

pteren und Coleopteren pleural.

Den Herren Geheimrath Möbius und Prof. Karsch sage ich für die mir freundlichst zur Verfügung gestellte Litteratur auch an dieser Stelle meinen besten Dank.

Die neu beschriebenen Dermapterengattungen sind:

1) Karschiella,

2) Bormansia,

3) Mesochelidura,

4) Chelidurella,

5) Nesogaster,

6) Nesogastrella,

Berlin, 7. December 1901.

- 7) Allodahlia,
- 8) Cosmiella,
- 9) Chelisochella,
- 10) Pseudochelidura,
- 11) Pterygida,
- 12) Sparattina.

II. Mittheilungen aus Museen, Instituten etc.

Ritte.

Bei der Neuorganisation des Botanischen Centralblattes hat Herr Privatdocent Dr. Winkler die Specialredaction für Entwicklungsphysiologie übernommen. Da es gerade bei diesem Gebiete unbedingt erforderlich ist, daß nicht nur botanische, sondern auch einschlägige zoologische, anatomische, physiologische etc. Arbeiten berücksichtigt werden, so richten die Unterzeichneten an die Herren Verfasser derartiger Arbeiten (soweit diese von allgemeinerem Interesse sind) die dringende Bitte, Separata davon an Herrn Privatdocent Dr. H. Winkler, Tübingen (Württemberg), Botanisches Institut, einzusenden und zwar baldmöglichst nach ihrer Veröffentlichung.

Dr. S. P. Lotsy, Chefredacteur des Botanischen Centralblattes, Dr. Hans Winkler.

¹⁰ In einer späteren Arbeit werde ich auf den Mikrothorax zurückkommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: 25

Autor(en)/Author(s): Winkler Hans

Artikel/Article: Bitte. 208